

**C**            **GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN**

**CB**           **BILDUNG UND ERZIEHUNG**

**CBB**         **Hochschulwesen**

**Collegium S. J. / Universität <PADERBORN>**

**Quelle**

**AUFSATZSAMMLUNG**

**22-3**         ***Die Jesuitenuniversität in Paderborn*** : Dokumente zur Gründung und Frühgeschichte der Academia Theodoriana / Josef Meyer zu Schlochtern ; Gerhard Franke (Hg.). Mit Übersetzungen von Gerhard Ludwig Kneißler. - Paderborn : Brill, Schöningh, 2022. - 480 S. ; Ill. ; 24 cm. - (Studien und Quellen zur westfälischen Geschichte ; 87). - ISBN 978-3-506-76046-3 : EUR 49.90  
**[#8161]**

Am Vorabend und in den ersten Jahren des Dreißigjährigen Krieges entstanden im Alten Reich eine Reihe von neuen Universitäten. In Straßburg (1621), Altdorf (1622/23) und Rinteln (1621) wurden die schon lange am Ort bzw. in der Nähe existierenden Akademischen Gymnasien zu Volluniversitäten mit Promotionsrecht erweitert. Die Keimzelle der Universität Rinteln war etwa das 1610 gegründete Akademische Gymnasium in Stadthagen.<sup>1</sup> Handelte es sich bei jenen Neugründungen bzw. Erweiterungen um protestantische Institutionen, fehlte es im Nordwesten Deutschlands völlig an katholischen Universitäten. Die nächste nach der Reformation katholisch verblie-

---

<sup>1</sup> Zur Geschichte dieser Neugründungen vgl.: ***Die Universität Straßburg zwischen Späthumanismus und Französischer Revolution*** / hrsg. von Hanspeter Marti und Robert Seidel unter Mitarbeit von Karin Marti-Weissenbach. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2018. - VII, 549 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-412-51249-1 : EUR 80.00 [#6065]. - Rez.: **IFB 19-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10003> - ***Akademie und Universität Altdorf*** : Studien zur Hochschulgeschichte Nürnbergs / hrsg. von Hanns Christof Brennecke ; Dirk Niefanger ; Werner Wilhelm Schnabel. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2011. - VI, 463, [8] S. : Ill., graph. Darst. ; 23 cm. - (Archiv für Kulturgeschichte : Beihefte ; 69). - ISBN 978-3-412-20640-6 : EUR 49.90 [#2401]. - Rez.: **IFB 12-1** [https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result\\_ifb.pl?item=bsz32422155Xrez-1.pdf](https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz32422155Xrez-1.pdf) - In Rinteln feierte man soeben den 400. Gründungstag der Academia Ernestina mit einem Kolloquium, dessen Vorträge hoffentlich bald in einem Tagungsband erscheinen werden. - Das Programm im Internet unter: <https://nla.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/neuigkeiten/2022/tagung-400-jahre-universitaet-rinteln-212624.html> [2022-09-02].

bene Hochschule befand sich im rheinischen Köln. Es war vor allem der Initiative des seit 1585 regierenden, kulturbeflissenen Fürstbischofs und engagierten Vertreters der Gegenreformation Dietrich (Theodor) von Fürstenberg (1546 - 1618)<sup>2</sup> zu verdanken, daß Westfalen mit der nach seinem Gründer Academia Theodoriana benannten Hochschule 1614 die erste katholische Universität der Region bekam. Fürstenberg wollte vor allem verhindern, daß seine Untertanen weiter protestantische Universitäten und Akademische Gymnasien (etwa Dortmund, Soest oder Lemgo) besuchten. Wie bei fast allen katholischen Universitäten der Frühen Neuzeit entstand auch an der Pader eine vom Jesuitenorden geleitete „Semi-Universität“, die nur über eine philosophische und eine theologische Fakultät verfügte. Jura und Medizin fehlten gänzlich. Im Gegensatz zu anderen katholischen Hochschulen kam es in Paderborn auch im 18. Jahrhundert nicht zu einer entsprechenden Erweiterung.

Die Geschichte der bald von den Jesuiten geleiteten Academia Theodoriana von den Anfängen bis ins 20. Jahrhundert zeichnete die zum 400. Gründungsjubiläum erschienene voluminöse Universitätsgeschichte im Detail nach.<sup>3</sup>

Der vorliegende, nach langer Ankündigung (seit Juli 2021) nun endlich erschienene Sammelband,<sup>4</sup> konzentriert sich bewußt auf die Frühgeschichte, das beginnende 17. Jahrhundert. Der Herausgeber und die drei Mitautoren sind dem Leser seit 2014 gut bekannt.<sup>5</sup> Sie stellen uns die zentralen Quellen aus der Gründungszeit vor, die Gründungsurkunde (1614) mit den Privilegien von Kaiser Matthias und Papst Paul V. (1615) sowie die verschiedenen frühen Statuten der beiden Fakultäten vor.

Nach einem relativ kurzen Überblick über die politische und geistesgeschichtliche Situation im Fürstbistum Paderborn am Vorabend des Dreißigjährigen Krieges (Hermann-Josef Schmalor) zeigen im ersten, quellenkundlichen Abschnitt Gerhard Franke und Gerhard Ludwig Kneißler auf, wo sich die Dokumente heute befinden und wo sie bereits früher abgedruckt worden waren. Bei Archivalien sind etwa die Standorte und die Signaturen ausge-

---

<sup>2</sup> Kunstbeflissen war auch einer seiner Nachfolger im Bischofsamt aus derselben Familie. Vgl. **Ferdinand von Fürstenberg und seine Bücher** : Fürstbischof von Paderborn 1661 - 1683 ; Dokumentation einer Ausstellung der Erzbischöflichen Akademischen Bibliothek Paderborn in der Volksbank Paderborn vom 8. bis 29. Dezember 1995 / Hermann-Josef Schmalor. - Im Abbildungsteil und durch Literaturhinweise erw. Neuauflage der Ausgabe von 1995. - Paderborn : Erzbischöfliche Akademische Bibliothek, 2021. - 112 S. : Ill. ; 30 cm. - (Veröffentlichungen der Erzbischöflichen Akademischen Bibliothek Paderborn ; 22). - Preis nicht mitgeteilt [#7794]. - Rez.: **IFB 21-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11222>

<sup>3</sup> **Die Academia Theodoriana** : von der Jesuitenuniversität zur Theologischen Fakultät Paderborn 1614 - 2014 / Josef Meyer zu Schlochtern (Hg.). - Paderborn [u.a.] : Schöningh, 2014. - 667 S., [10] Bl. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-506-77976-2 : EUR 78.00 [#3865]. - Rez.: **IFB 14-4**

[https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result\\_ifb.pl?item=bsz416872042rez-1.pdf](https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz416872042rez-1.pdf)

<sup>4</sup> Inhaltsverzeichnis demnächst unter: <https://d-nb.info/1232579351>

<sup>5</sup> Sie werden nach S. 576 noch einmal kurz vorgestellt.

wiesen, beim einzigen gedruckten Werk, dem *Panegyricus* auf Dietrich von Fürstenberg auch die verschiedenen Drucke. Es zeigt sich deutlich, daß die Gründungsdokumente der Academia Theodoriana seit längerem gut bekannt sind und an mehreren Stellen bereits publiziert wurden. Am Ende des ersten Kapitels (S. 79 - 97) finden wir eine Reihe von sehr instruktiven Abbildungen, auf die das Inhaltsverzeichnis leider nicht ausdrücklich hinweist.

Kapitel II präsentiert die lateinischen Quellen und ihre deutschen Übersetzungen im Volltext mit kritischem Apparat nebeneinander.

Der bei weitem umfangreichste, hier berücksichtigte Text ist die bereits erwähnte Lobrede, der Panegyricus auf Dietrich von Fürstenberg aus der Feder des Jesuitenpaters Johannes Horrion (Kap. III). Die 1616 bei Matthäus Pontanus in Paderborn gedruckte,<sup>6</sup> als Herrscherlob verfaßte Schrift (hier S. 254 - 495) ist nun vor allem wegen ihres vorzüglichen Quellenwertes zum Umfeld der Gründung herauszuheben.

Zehn *Ergänzende Dokumente* zu den ersten bis etwa 1650 reichenden Archivalien finden wir im abschließenden vierten Kapitel. Schon deutlich vor der Gründung der Universität 1614 hatten die Jesuiten mit ihrem Kolleg das höhere Bildungswesen im Fürstbistum übernommen. Über deren Geschichte und ihre engen Verbindungen zur Hochschule sind wir durch die Chronik des Jesuitenpaters Johannes Sander umfangreich informiert.<sup>7</sup>

Einige fachliche Kontakte zu anderen katholischen Hochschulen etwa zu Dillingen oder Trier dokumentieren weitere *Ergänzende Dokumente*. Es ging in den brieflichen Anfragen um die Privilegien der Universität Dillingen und Vergleiche mit dem Promotionswesen der Universität Trier.

Die vorgestellten Quellen sind zwar relativ bekannt. Neu sind aber die Übersetzungen, der umfangreiche kritische Apparat, aus dem das Personen-, Orts- und Sachregister (S. 567 - 576) hervorsticht. Suchen unter Schlagwörtern wie *Doktor, Disputation, Grad, akademischer* usw. erlauben es, relativ schnell wichtige Textstellen zum Promotionswesen zu finden.

Die vorliegende Paderborner Universitätsgeschichte ergänzt ihre Vorgängerin von 2014 vorzüglich. Wie schon vor Jahren fragt sich der Rezensent aber auch heute noch, warum man so gut wie nichts über das gedruckte frühneuzeitliche Schrifttum der Universität Paderborn erfährt. Was ist denn mit all den Dissertationen und für katholische Hochschulen so typischen Thesenblättern? Sind sie wenigstens in der Erzbischöflichen Bibliothek Paderborn erhalten? Eine einzige Dissertation aus dem Jahre 1631 ist bisher bekannt, obendrein aus der Epoche, als die Universität geschlossen war, es

---

<sup>6</sup> Online: <https://digital.ub.uni-paderborn.de/retro/urn/urn:nbn:de:hbz:466:1-14243>

<sup>7</sup> Ihm verdanken wir die umfangreiche Frühgeschichte des Jesuitenkollegs: Geschichte des Jesuitenkollegs in Paderborn 1580 - 1659 / Johannes Sander. Texted. und Übers. von Gerhard Ludwig Kneißler. Mit Anm. versehen von Friedrich Gerhard Hohmann. - Paderborn : Bonifatius, 2011. - 1173 S. : Ill. 25 cm. - (Studien und Quellen zur westfälischen Geschichte ; 64). - Einheitssacht.: Historia Collegii S. J. Paderbornensis <dt.>. - ISBN 978-3-89710-475-4 : EUR 68.00 [#1873]. - Rez. : **IFB 11-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz339009543rez-1.pdf> - Auf diese stützt sich hier das Kapitel IV,3 *Berichte zur Eröffnung der Universität*.

keine Matrikel, aber mit dem Bakkalaureus Heinrich Friderici einen Paderborner Studenten gab.<sup>8</sup>

Manfred Komorowski

#### QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11635>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11635>

---

<sup>8</sup> ***Assertiones ex universa theologia S. Thomae*** / Henricus Friderici ...1631 (VD17 3: 307381V). - Online:

<https://opendata2.uni-halle.de/handle/1516514412012/17188> - Die Hochschule war von 1623 bis 1637 wegen der kriegerischen Ereignisse um Paderborn geschlossen. - Vgl. ***Die Matrikel der Universität Paderborn*** : 1614 - 1844 / hrsg. von Joseph Freisen = *Matricula universitatis Theodorianae Padibornae*. - Würzburg : Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei. - 1 (1931) - [3] (1932).